

Mühlhofen St. ⁴ Kammern

813.

Graf zu Hohenlohe-Schillingsfürst
Herrn von Sötern.

Euer Wohlgeboren!

Angenehm dieselben, wenn ich mir die geringste
 Ursache, Euer Wohlgeboren mit diesem Ge-
 geborenen zu lösdigen. — Ich bin sehr
 von Herrn, dasselben Familien Lusten ganz
 besonders angezogen, und ich weiß sehr beson-
 dert, dasselben dankend zu nehmen, müsste
 ich denn auch immer und dies mir sehr
 Auszeichnung und Freude bieten, ich
 würde gewiss sehr gerne mich dieselben
 wendig zu machen. — Euer Wohlgeboren
 Herr von Sötern wird sehr freundlich bei H. Dies
 sagt, es ist endlich in Person, ich habe
 schon einige Male, aber nicht beim Antwort

Mein, Gott sey Dank, gott ist mit mir in der
 besten Weise gesegnet, ich habe mich in der
 besten Weise zu dem Herrn begeben und meine
 Zeit zu beschaffen, ich habe alle Gattungsstücke, und
 wie der Meist die zu beschaffen ist begeben und
 haben, seit 3 Wochen habe ich 2 Assen schon zu
 20 Jahren gebracht. — Pfeffer, Pfeffer, und
 gelbe Lüste haben bey mir auf der Meist, die
 größten Folgen, Holzweissen, Holzweissen, und
 die größten Kundschafft, alles in allem. —

Wenn ich die selben Dinge mit mir selbst
 beschaffen — ich habe mich bereit zu dem Herrn
 begeben, und wie meine Adresse — selbst ist
 sehr dainwendig — ich bitte ganz angedeutet, dasselbe
 von dem Herrn Eure Wohlgebohren zu dem Herrn
 zu schreiben, wie wird schon was an was ist. Zu
 allem Gattungsstücke werden ich bereit zu sein und
 mit den größten Kundschafft zu sein. Eure Wohlgebohren
 gebahren angedeutet die Meist.

Bitte mir den Gattungsstücke
 von der Meist.

am 27. August 1788

